Den Alltagskonflikten die Schärfe nehmen!

Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.
LWL-Landesjugendamt Westfalen

Online anmelden
https://www.lwl-bildung.de/detail?seminar=52414

Veranstaltungsnummer
26-0602-343-0049-0001

Datum
03.12.2026

Anmeldeschluss
10.11.2026

Ort
Landschaftsverband Westfalen-Lippe

Gebäude G, Tagungssaal
Fürstenbergstraße 10
48147 Münster
Karte und Routenplaner

Teilnehmendenkreis
Fachkräfte der Pflegekinderdienste öffentlicher und freier Träger

Teilnehmendenzahl
30

Kosten
59,00 € Teilnahmeentgelt
35,00 € Verpflegung
inkl. gesetzl. Umsatzsteuer

Fortbildung

Inhalt
Im Zusammenleben mit Pflegekindern "kracht" es immer wieder und meistens scheinbar ohne ersichtlichen Grund.
Heftige Konflikte, gegenseitige Verletzungen und hohe Belastungen für die ganze Familie sind die Folgen. Streit an sich ist kein Problem, wohl aber die extreme Aufregung (Stress), die alle Beteiligten ergreift. In diesen Situationen vermischt sich im Erleben des Kindes das „Dort und Damals“ der traumatischen Situationen in der Herkunftsfamilie mit dem „Hier und Jetzt“ des Pflegefamilienalltags.

Wenn die Fachkräfte der Pflegekinderdienste und Pflegeeltern den Kindern helfen können, diese beiden Wirklichkeiten auseinander zu halten, wird das die hohe Belastung mindern. Dazu muss aber erst
gemeinsam mit den Kindern erarbeitet werden, wie die Aufregung (Stress) reguliert werden kann.

Nutzen
Theoretische Impulse und praktischer Umgang mit folgenden Themen:
• Was ist Trauma, wie wirkt es und was „bleibt hängen“?
• Arbeiten mit dem Stressbarometer
• Das Konzept des guten Grundes
• Traumatische Übertragungen und Gegenübertragungen sowie Fallbetrachtungen mit der „Weil-Runde“

Zeitrahmen / Programm
09:00 Uhr Anmeldung und Stehkaffee
09:30 Uhr Fortbildung mit Pause
12:30 Uhr Mittagspause
13:30 Uhr Fortbildung mit Kaffeepause
16.30 Uhr Veranstaltungsende

Methoden
Arbeit im Plenum und in Kleingruppen sowie Fallarbeit

Mittagessen in der Kantine
Gerne möchten wir Sie darüber informieren, dass das Mittagessen in unserer hauseigenen Kantine stattfindet. Aufgrund der Vielzahl der täglich zubereiteten Speisen können individuelle Unverträglichkeiten bei der Essenszubereitung leider nicht gesondert berücksichtigt werden. Alternativ steht ein Salatbuffet zur Verfügung.

Anbieter
LWL-Landesjugendamt Westfalen

Referentin / Referent



Thomas Lutz
Dipl.-Sozialarbeiter, traumapädagogischer Berater

Auskunft zu Inhalten



Imke Büttner
E-Mail: imke.buettner@lwl.org
Telefon: 0251 591-5884

Auskunft zu Anmeldung und Organisation



Christiane Löcke
E-Mail: christiane.loecke@lwl.org
Telefon: 0251 591-4559

Wir über uns

Der Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL) steht für erstklassige Fortbildungen im Bereich Kinder- und Jugendhilfe sowie im Fachgebiet Suchthilfe. Durch die Kombination bewährter und innovativer Methoden bieten wir den Teilnehmerinnen und Teilnehmern die Möglichkeit, beruflich und persönlich zu wachsen. Mit unseren praxisorientierten Angeboten fördern wir den Erfahrungsaustausch in unserer Region. Was uns auszeichnet? Hochwertige Wissensvermittlung zu fairen Konditionen. www.lwl-bildung.de